



13.12.2022 – 16:00 Uhr

Isabelle Oehri als neues Mitglied in den Universitätsrat bestellt

Vaduz (ots) -

Die Regierung hat in ihrer Sitzung vom Dienstag, 13. Dezember 2022 Isabelle Oehri für eine vierjährige Mandatsperiode neu in den Universitätsrat bestellt.

Die Rechtsanwältin bewegt sich als Dozentin und Projektleiterin am Departement Wirtschaft der Hochschule Luzern tagtäglich im Hochschulbetrieb. So ist die Liechtensteinerin mit Wohnsitz in Zürich nicht nur als stellvertretende Leiterin des Kompetenzzentrums Management & Law und Leiterin des Fachbereichs Recht & Steuern tätig, sondern ist aufgrund ihrer Tätigkeiten auch mit der Entwicklung und Vermarktung von neuen Weiterbildungsangeboten vertraut. Zudem vertritt Isabelle Oehri ihren Fachbereich in Hochschulgremien und führt Forschungs- und Dienstleistungsprojekte. Sie wurde von der Regierung für die vierjährige Mandatsperiode vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2027 bestellt.

Das neue Mitglied tritt die Nachfolge von Michael Käppeli an, der sich aufgrund der Mandatszeitbeschränkung nicht mehr zur Verfügung stellen kann. Der Universitätsrat besteht damit aktuell aus Präsident Klaus Tschütscher aus Ruggell, Vizepräsident Markus Kaiser aus Gamprin, den Mitgliedern Verena Konrad aus Dornbirn, Rudolf Minsch aus Klosters, Brigitte Vogt aus Schaan, Hans-Werner Gassner aus Balzers und Isabelle Oehri aus Zürich.

Die Regierung dankt Isabelle Oehri für ihre Bereitschaft im Universitätsrat mitzuwirken und wünscht ihr bei der Ausübung des Mandats viel Freude und Erfolg.

Dem ausscheidenden Universitätsrat Michael Käppeli dankt die Regierung für seine Tätigkeit zugunsten der Universität und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

Pressekontakt:

Kontakt:

Ministerium für Äusseres, Bildung und Sport

Stephan Agnolazza-Hoop

T +423 236 64 71

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100900118> abgerufen werden.